

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1984/10/9 5Ob66/84, 5Ob70/85, 5Ob102/88, 8Ob570/92, 5Ob91/00v, 4Ob105/00w, 1Ob129/11v

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 09.10.1984

Norm

MRG §12 Abs3 Ca

MRG §12a Abs5

Rechtssatz

Der gemäß § 12 Abs 3 MRG "angemessene" Hauptmietzins kann wertgesichert begehrt werden. Trotz Fehlen einer Wertsicherungsklausel im Bestandvertrag zwischen Vermieter und Unternehmensveräußerer, kann der Vermieter vom Erwerber des Mietrechts den "angemessenen" Hauptmietzins wertgesichert unter sinngemäßer Anwendung des § 16 Abs 4 MRG beghren.

Entscheidungstexte

- 5 Ob 66/84

Entscheidungstext OGH 09.10.1984 5 Ob 66/84

Veröff: SZ 57/153 = EvBl 1985/43 S 208 = MietSlg XXXVI/34

- 5 Ob 70/85

Entscheidungstext OGH 10.09.1985 5 Ob 70/85

nur: Der gemäß § 12 Abs 3 MRG "angemessene" Hauptmietzins kann wertgesichert begehrt werden. (T1) Veröff:

SZ 58/137 = ImmZ 1985,377 = MietSlg XXXVII/34

- 5 Ob 102/88

Entscheidungstext OGH 14.03.1989 5 Ob 102/88

Veröff: WoBl 1989,119

- 8 Ob 570/92

Entscheidungstext OGH 18.02.1993 8 Ob 570/92

Auch; Beisatz: Der Vermieter, dem ein neuer Mieter aufgedrängt wurde, soll als Ausgleich nicht nur einen zur Zeit des Unternehmensüberganges angemessenen Mietzins erhalten, sondern sich dessen Angemessenheit, wie im Fall einer Neuvermietung, durch eine Wertsicherungsklausel auf längere Zeit sichern können. (T2)

- 5 Ob 91/00v

Entscheidungstext OGH 27.04.2000 5 Ob 91/00v

Vgl

- 4 Ob 105/00w

Entscheidungstext OGH 15.06.2000 4 Ob 105/00w

Auch; nur T1

- 1 Ob 129/11v

Entscheidungstext OGH 13.10.2011 1 Ob 129/11v

Auch; Beis wie T2; Beisatz: Hier: Unternehmensverpachtung nach § 12a Abs 5 MRG. (T3)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1984:RS0070440

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

21.11.2011

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>